

Artikel vom 09.05.2023

Öffentlicher Stammtisch

Stammtisch mit Dr. Ute Eiling-Hütig MdL



Das bayerische Bildungssystem gilt deutschlandweit als eines der Besten und Anspruchsvollsten, was sich auch im deutschlandweiten Ranking widerspiegelt. Hier spielen die bayerischen Schulen in der Top-Liga. Und dennoch scheint der Frust immer größer zu werden. Familien klagen einerseits über zu hohen Leistungsdruck, Lehrermangel und Unterrichtsausfall, während Lehrer mit unzureichenden Arbeitsbedingungen und fehlendem Rückhalt in Politik und Gesellschaft kämpfen. Ein Dilemma, das es zu lösen gilt.

Wie schaffen wir es, ein Lehr- und Lernumfeld zu schaffen, das alle gleichermaßen mitnimmt und motiviert?

Wir haben uns gestern mit unserer Landtagsabgeordneten Dr. Ute Eiling-Hütig, CSU-Landesvorsitzende des Arbeitskreis Schule, Bildung und Sport sowie Mitglied des Bildungsausschuss des Bayerischen Landtags getroffen, um dieses spannende Thema näher zu beleuchten und persönliche Erfahrungen auszutauschen.

Am gut besuchten, politischen Stammtisch wurden Themen wie z.B. die Spielräume in den Lehrplänen der Grundschulen, unzureichender Respekt gegenüber der Lehrerschaft, mangelhafte Arbeitsbedingungen für Lehrer, falsche Bedarfsanalysen und Teilzeit als Ursache des

Lehrermangels, zu starke Fokussierung auf die gymnasiale Ausbildung bei der Elternschaft und Bildungsministerium, das weitläufig schlechte Image eines Mittel- und Realschulabschlusses sowie die zu lebensfremde Ausbildung der Schülerinnen und Schüler lebhaft und kontrovers diskutiert.
(Foto und Text: StW)